

Dots-Painting

Malen wie die Aborigines



Dots-Painting

Malen wie die Aborigines

Die Aborigines sind die Ur-Einwohner Australiens. Sie erfanden eine ganz besondere Form des Malens, das „Dots-Painting“, bei dem Punkte („Dots“) ganz dicht nebeneinander gesetzt werden.

Sie malten früher vor allem Tiere, Jagdszenen und kleine Geister. Gestaltet so ein Punkte-Bild!

Auf Packpapier sieht es aus wie eine echte, alte Höhlenmalerei.

Nehmt dazu die Farben aus eurem Wasserfarbkasten aber verwendet nicht so viel Wasser, dann werden die Farben schön kräftig. Schöne runde Punkte bekommt ihr, wenn ihr statt eines Pinsels einen nicht angespitzten dicken Buntstift verwendet, den ihr in die Farbe taucht.

Vorbereitung: **30 Minuten (Einführung in das Thema)**

Durchführung: **2 Stunden**

Nachbereitung: **keine**

Anzahl Personen: **ab 1 bis ca. 15 Personen**

Material: **dicke Buntstifte, Packpapier, Wasserfarbkasten**

Kosten: **unter 5 Euro**

Lässt sich gut kombinieren mit: **Brieffreundschaft, Internationaler Kalender, Die Welt ist eckig**

Was sonst noch wichtig ist ...

Von den Aborigines stammt die wahrscheinlich älteste Kunst der Welt.

Es wurden Höhlenmalereien gefunden, die ungefähr 60.000 Jahre alt sind.

